

eva

Evangelische
Kirchengemeinde
Dormagen

Dezember 2022- Februar 2023

· FRIEDE · AUF · ERDEN ·



· SASCHA · SCHNEIDER ·

Laufenberg
IMMOBILIEN

BELLEVUE
Bestimmter
Makler
2022

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Nutzen Sie unsere Marktwertermittlung

☑ kostenfrei ☑ unverbindlich

- ☑ Regionale Präsenz seit 26 Jahren
- ☑ Multiprofessionelles Team aus fast 30 Mitarbeitern
- ☑ Kundendatenbank mit tausenden Kaufinteressenten
- ☑ Transparente Abläufe mit regelmäßigen Berichten



www.laufenberg-immobilien.de | 🏠 Frankenstraße 24, Dormagen
☎ 02133 975 988 0 | ✉ info@laufenberg-immobilien.de



Wir sind ein professioneller Dienstleister im Bereich Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen!

Sollten auch Sie Unterstützung benötigen, so können Sie uns gerne kontaktieren!

Wir bieten Ihnen schnelle und saubere Arbeit zu fairen Preisen an !

DMK Haushaltsauflösung
Dichmann, Rosa Marques,
Kuhlberg GbR
Weingartenstraße 15
41539 Dormagen
01639249497
info@dmk-haushaltsaufloesung.de



Frieden auf Erden!

„Friede auf Erden den Menschen guten Willens“ – dieser Satz aus der Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums ist so bekannt, dass er fast schon als Kulturgut bezeichnet werden kann. Die programmatische Eröffnung des Lukasevangeliums weist dabei weit über das Weihnachtsfest hinaus.

Der Lobgesang der Engel auf den Feldern von Betlehem spricht eine unstillbare Sehnsucht der Menschen an: Es soll Friede sein. Auf der ganzen Erde. Für alle.



Dabei ist an dieser Stelle jedoch auch der erste Teil der Botschaft bedeutsam: Ehre sei Gott in der Höhe.

Im biblischen Verständnis gehört beides zusammen: die Ehre, die Anerkennung Gottes in der Höhe und der Frieden auf der Erde.

Frieden im biblischen Sinn steht als ganzheitliches Konzept für Sicherheit, Gerechtigkeit, das Wohlergehen aller und das Leben in heilen Beziehungen.

Dieser Friede, den die Engel hier aussprechen, ist eine Verheißung Gottes, die Hoffnung gibt und zugleich zum Handeln auffordert.

Es sind Worte aus dem Gesang der Engel in der Heiligen Nacht. Der Himmel ist erleuchtet. Ein Engel spricht zu erschrockenen Hirten:



„Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Das ist eine ganze Predigt. So hat der Reformator Martin Luther das einmal erklärt. Und dazu: „Auf eine Predigt gehört ein

fröhlicher Gesang.“ Deshalb singen die Engel: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Frieden kann nur werden, wenn Menschen dazu bereit sind

Die Menschen des Wohlgefallens sind alle Menschen. Frieden auf Erden ist der Wunsch Gottes für seine Menschenkinder. Das Kind in der Krippe ist das große Zeichen Gottes dafür, dass von Gott Frieden kommt. Jesus wird später über den Frieden reden: „Selig sind die Friedensstifter.“ Und er wird zur Liebe rufen – zur Nächstenliebe und zur Feindesliebe.

Frieden kann nur werden, wenn Menschen dazu bereit sind – aus ihrem Innersten heraus, aus ihren Herzen.

Würde der Chor der Engel in diesem Jahr singen, wäre der Gesang wohl besonders eindringlich. Die Corona-Pandemie und der russische Ukraine-Krieg fordern sehr. Der Stress ist groß, die Nerven liegen blank. Um die Krise zu bewältigen, braucht es viele Menschen, die guten Willens sind. Nach wie vor geht es darum, sich selbst und andere zu schützen.

Es darf gestritten werden, wie das am besten geht. Aber das Ziel sollte doch klar sein und der Umgang miteinander fair und respektvoll.

Die Engel würden sich freuen

Frieden auf Erden! – Die Engel singen das heute nicht so wie damals – bei offenem und hell erleuchtetem Himmel.



Aber ihr Gesang ist in der Welt und die große Botschaft vom Frieden Gottes für alle Menschen. Wir können es machen wie die Hirten: Hingehen und schauen und danach erzählen – vom Kind in der Krippe und der Friedensbotschaft Gottes. Oder besser noch: Das Lied vom Frieden selber singen. Die Engel würden sich freuen. Gott sowieso. Und natürlich das Kind in der Krippe.

Buchtipp aus der Evangelischen Öffentlichen Bücherei

Andrej Kurkow: Graue Bienen

2014/2015: Der Bienenzüchter Sergej lebt in einem kleinen Dorf in der „Grauzone“ wo ukrainische Kämpfer und prorussische Separatisten Tag für Tag aufeinander schießen. Er und sein bester Schulfreund sind die einzigen noch Verbliebenen im Dorf.

Mal gibt es Strom, dann nicht, mal liegt ein Toter auf dem Feld hinter dem Gemüsegarten. Viele Gebäude sind

zerstört. Sergej interessiert nur das Wohlergehen seiner Bienen.

So bricht er im Frühling auf um sie dorthin zu bringen wo Ruhe herrscht und sie ungestört Nektar sammeln können. Es wird eine abenteuerliche Reise, die ihn auch in die Krim führt.

Der aktuelle 2019 erschienene Roman schildert auf knapp 450 Seiten die Hintergründe des jetzigen Krieges in der Ukraine, bleibt jedoch objektiv und wird vor allem gegen Ende sehr spannend.



Mit der Bibel im Gespräch

Am ersten und dritten Donnerstag des Monats findet in der Matthäuskirche Delhoven dieser Gesprächskreis statt.

Thema zur Zeit: „Wüstenerfahrungen“

Beginn um 19:00 Uhr.

Leitung: Pfarrerin i.R. Renate Zilian



Peter Orloff und die Schwarzmeer-Kosaken

Nachdem das Konzert zu Beginn des Jahres abgesagt werden musste, nun zu Gast am Dienstag, den 6. Dezember, in der Christuskirche.

Beginn: 19:00 Uhr

Achtung: Weder Ticketverkauf noch Infos im Gemeindebüro



Café im Foyer der Christuskirche

Immer **donnerstags** und **sonntags** öffnet das Café-Team für alle Gäste, die im Foyer der Christuskirche Kaffee und Kuchen zu günstigen Preisen genießen wollen! Jeweils 15:00- 17:00 Uhr

Evangelische Öffentliche Bücherei



Foyer der Christuskirche (1.Etage)
dienstags & donnerstags 15:30-17:30
Uhr, mittwochs 9:30-11:30 Uhr, sowie
sonntags 11:00-12:00 Uhr

Auf der Homepage finden sich Listen
mit Neuerscheinungen.

Weihnachtslieder-Singen

Am Sonntag, den 11. Dezember, um 16:00 Uhr lädt Kantor Georg Wendt zum Weihnachtsliedersingen mit den Chören der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen in die Christuskirche ein. Im Anschluss wird zu Glühwein und weihnachtlichen Leckereien eingeladen.

Mitwirkende: Chor Unisono; 18-Uhr-Chor; Dormagener Kantorei und der Kinderchor an der Christuskirche

Als Gast: Posaunenquartett Janucek Nanutiatis



Weihnachtsbaumverkauf der Pfadfinder

An der Christuskirche verkaufen die Pfadfinder am Samstag, 10. Dezember (10:00-19:00 Uhr), und Sonntag, 11. Dezember (11:00-17:00 Uhr), wieder Weihnachtsbäume. Der Erlös geht an Brot für die Welt und die Pfadfinderarbeit.

Was ist eigentlich „Chanukka“?

Der Kiryat-Ono-Partnerschaftsverein lädt ein zu einem Vortrag am Sonntag, 18. Dezember um 17:00 Uhr in die Christuskirche über „Jüdische Feste und ihre Bedeutung unter besonderer Betrachtung von Chanukka“. Der Referent kommt aus der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf. Der Eintritt ist frei.

Weihnachtsfeiern für Senioren und andere Veranstaltungen können wegen der unklaren Corona-Lage im Winter hier noch nicht bekannt gemacht werden. Einladungen erfolgen durch Post oder Pressemitteilung.

Zeichnen und Malen mit Aquarell, Buntstift und Pastell Kreativ-Forum 1/2023



Wollten Sie immer schon mal den Bleistift auf dem Papier tanzen lassen, das Geheimnis des Aquarells entdecken, Ihren Buntstiften ihr ganzes Können entlocken und die Entspannung beim Malen erleben?

Joachim Kühn ist Grafik-Designer und Illustrator mit Begeisterung.

Er möchte den Teilnehmern die Freude am Aquarellieren und Malen mit Buntstiften und Pastellkreiden vermitteln.

Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen, sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene. (Beim ersten Treffen genügen Bleistift und Papier (mind. DIN A4 groß).

Bringen Sie bitte Motiv-Vorlagen mit: Gegenstände (z. B. Küchenutensilien, Obst und Gemüse, Fotos und Zeitungsausschnitte.)

6 mal donnerstags 5. Januar - 9. Februar, 15:00-17:00 Uhr
Kursgebühr 60,- Euro. Ort: Foyer der Christuskirche

Weitere Informationen und Anmeldung bei Joachim Kühn, Tel. 210630

Die Bücherei und das Café sind ebenfalls von 15:30 - 17:30 Uhr geöffnet. Auch Begleitpersonen sind willkommen, die sich während dieser Zeit im Café und in der Bücherei aufhalten können.



Zehn Fragen an....

Joachim Kühn, Graphiker und Illustrator



1. Gott ist für mich...

Ideengeber, Ratgeber, Beschützer, Hoffungsgeber

2. Welche Menschen haben Ihren Glauben beeinflusst

Meine Eltern, meine Brüder, Menschen in der Jugendarbeit oder auch in Ferienfreizeiten.

3. Wer ist für Sie die bedeutendste religiöse Figur?

Jesus, der Erfinder der christlichen Idee

4. Ihre Lieblingsgeschichte aus der Bibel?

Hiob: Niemals aufgeben und Gott vertrauen bis zuletzt.

5. Tod bedeutet für mich...

Ich glaube, dass die Seele weiterlebt, vielleicht in einer Dimension, die wir uns noch nicht vorstellen können, vielleicht in einem Garten ohne Widrigkeiten?

6. Mein Lebensmotto lautet:

Eins davon: Du kannst (fast) alles, wenn Du nur willst.

7. Dormagen ist für mich...

Die älteren Dormagener sind ins „Dorf“ gegangen, die Kinder zum Shoppen in die umliegenden Großstädte und die Enkel bestellen bei „Emmas Sohn“.

8. Zur Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen fällt mir ein...

offen und bunt: Z. B. ein Donnerstagnachmittag in der Christuskirche: In der Kirche proben Musiker für die nächste Reihe 8-Veranstaltung, in der Bücherei wird gefachsimpelt, im Café sitzen Gäste gemütlich bei Kaffee und Kuchen und diskutieren und im Foyer findet in konzentrierter Ruhe ein Malkurs statt.

9. Was bedeutet für Sie Glück?

Das Glück ist ein scheuer Geselle. Beim Malen in der Natur oder wenn ich im Garten bin, ist es nicht selten in meiner Nähe.

10. Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Mehr Respekt und Rücksicht im täglichen Miteinander und Versöhnung in der Welt.

Joachim Kühn studierte Visuelle Kommunikation in Krefeld und arbeitet als selbständiger Grafik-Designer und Illustrator.

Er gestaltet u.a. Logos, Flyer und Plakate (u.a. für Reihe 8, Friday Night und für EVA)

Außerdem illustriert er Kinder- und Schulbücher.

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gibt er Malkurse, aber auch Aquarellkurse in der Pfalz und in Südfrankreich.

Joachim Kühn lebt in Zons.

www.joek.de

Reihe acht

Reihe 8-Konzerte in der Christuskirche beginnen immer um 20:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro (nur Abendkasse)

Sonntag, 8. Januar: Neujahrskonzert



Zu Beginn des Jahres steht wieder das allseits beliebte Neujahrskonzert auf der Orgel der Christuskirche auf dem Programm.

Neben beliebten Stücken von Mozart bis Strauß soll natürlich

auch wieder Platz sein für allerlei Wünsche. Diese können Sie einreichen bis zum Montag, dem 2. Januar unter wendt@ekd-online.info.

Georg Wendt, Orgel

Eintritt: 10 Euro

Mittwoch, 8. Februar: Jazz-Stabat-Mater

Der italienische Komponist und Musiker Angelo Comisso ist ein Grenzgänger zwischen den musikalischen Welten.

Gleichermaßen im Jazz wie in der klassischen Komposition zuhause, verwirklicht er immer wieder Projekte, die gewohnte Genregrenzen überschreiten. In der Reihe 8 kommt hier als deutsche Erstaufführung das „Stabat Mater“ für Frauenchor und Jazz-Trio zur Aufführung.

Trio Lichtblick

Les Dames qui enchant

Eintritt: 10 Euro

jeweils 20:00 Uhr,
Gemeindezentrum
Ostpreußenallee

Friday Night

25. November: MAM rockt BAP

26. November (Sa!): MAM unplugged

16. Dezember

Rubber Soul - Die Beatles-Coverband



27. Januar 2023

Page 1 - Pop, Funk & Soul

24. Februar

Just Cash - A Tribute to the Music of Johnny Cash



Programm, Infos und
Ticketverkauf:

www.Kulturkirche-Dormagen.de

Taufen Trauungen Beisetzungen

werden aus datenschutzrechtlichen Gründen online nicht veröffentlicht, finden sich aber in der Printausgabe.



Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

4. Dezember (2. Advent)

10:00
Belitz

--

11. Dezember (3. Advent)

10:00
Dries
mit Kindergottesdienst

11:00
Fröhlich
mit Kindergottesdienst

18. Dezember (4. Advent)

10:00
Fröhlich

--

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

4. Dezember (2. Advent)

09:45
Späth

11:00
Späth

11. Dezember (3. Advent)

--

--

18. Dezember (4. Advent)

09:45
Späth

11:00
Späth
mit Kindergarten

Christliche Krankenhaushilfe (CKH)

...sucht Menschen, die Z E I T verschenken können!

Die Christliche Krankenhaushilfe im Rheinland Klinikum ist der ehrenamtliche Besuchsdienst im Dormagener Krankenhaus, die „grüne Damen“ aber auch Herren.

Der kranke Mensch steht im Mittelpunkt unserer Hilfe.

Jede Krankheit ist eine Krise im Leben des Menschen, in der er oder sie Geborgenheit und Verständnis für ihre Situation sucht.

Insofern ist das Zuhören das Wichtigste am Krankenbett.



Seit dem Oktober 1981 haben die Kolleginnen und zeitweise auch ein Kollege den Patientinnen und Patienten ihr Ohr zur Verfügung gestellt.

Bis zum Ausbruch der Pandemie waren die Kolleginnen wöchentlich einmal vormittags im Krankenhaus. Jetzt können wir den ehrenamtlichen Besuchsdienst wieder aufnehmen und freuen uns auf interessierte Menschen, die Teil unserer Gruppe werden möchten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Birgit Boldt, Tel.: 02133-93189 oder

Silvia Meier-Reitz, Tel.: 02133-285428

Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

24. Dezember (Heiligabend)

15:00
Picht
Familiengottesdienst

15:00
Fröhlich
Familiengottesdienst

17:00
Picht

25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10:00
Picht

11:00
Fröhlich

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

10:00
Picht

--

31. Dezember (Silvester)

18:30
Picht

--

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

24. Dezember (Heiligabend)

15:00
Späth
Familiengottesdienst

16:00 Uhr
Späth
Familiengottesdienst

17:30 Uhr
Späth
mit Chor

22:00 Uhr
Fröhlich

25. Dezember (1. Weihnachtstag)

--

--

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

--

11:00
Späth

31. Dezember (Silvester)

--

17:00
Späth



Gottesdienste in Seniorenheimen:
Augustinushaus Dormagen 1. Dienstag 11:00 Uhr
Markuskirche Horrem 2. und 4. Donnerstag 16:00 Uhr
Malteserstift Hackenbroich 3. Dienstag 11:00 Uhr
Alloheim Dormagen Letzter Mittwoch 11:00 Uhr
Die Einlassregeln für die Häuser werden durch die jeweiligen Träger bestimmt.

Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

1. Januar

**zentraler Gottesdienst
in Zons!**

--

8. Januar

**10:00
Picht
mit Kindergottesdienst**

**11:00
Fröhlich
mit Kindergottesdienst**

15. Januar

**10:00
Fröhlich**

--

22. Januar

**10:00
Picht
mit Kindergottesdienst**

**11:00
Fröhlich**

29. Januar

**10:00
Picht**

--

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

1. Januar

--

**11:00
Späth**

8. Januar

--

--

15. Januar

**09:45
Späth**

**11:00
Späth
Kinderkirche**

22. Januar

--

--

29. Januar

--

--

Christuskirche
Dormagen

Matthäuskirche
Delhoven

5. Februar

10:00
Belitz

--

12. Februar

10:00
Picht
mit Kindergottesdienst

11:00
Fröhlich
mit Kindergottesdienst

19. Februar

10:00
Dries
Gottesdienst zu Karneval

--

26. Februar

10:00
Picht
mit Kindergottesdienst

11:00
Fröhlich

Lukaskirche
Stürzelberg

Friedenskirche
Zons

5. Februar

09:45
Späth

11:00
Späth

12. Februar

--

--

19. Februar

09:45
Späth

11:00
Späth
Kinderkirche

26. Februar

--

--

Spendenkonto

Evangelische Kirchengemeinde Dormagen

DE68 3055 0000 0080 1932 79

Spendenzweck: „Kirchengemeinde“ oder „Stiftung“

Die Spende für die Stiftung unterstützt die Arbeit des Evangelischen Sozialwerks im Bereich der Kindertagesstätten und des Jugendzentrums.

Pfarrerin/Pfarrer



Martin Fröhlich

(Horrem, Hackenbroich & Delhoven)
Delrather Str. 13, 41541 Dormagen,
Tel.: 34 33; Mail: froehlich@ekd-online.info



Alexandra Späth

(Stürzelberg & Zons sowie Rheinland-Klinikum)
Lessingstr. 24, 41541 Dormagen
Tel.: 22 70 93
Mail: spaeth@ekd-online.info



Frank Picht

(Dormagen-Mitte & Rheinfeld)
Brandenburger Str. 1, 41539 Dormagen
Tel.: 4 17 80; Mail: picht@ekd-online.info

Kantor



Georg Wendt

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen
Tel.: 218 95 80
Mail: wendt@ekd-online.info

Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1; 41539 Dormagen
Tel. 97 86 410
Mail: gemeindebuero@ekd-online.info

Kirchen & Gemeindehäuser

Christuskirche
Dormagen,
Ostpreußenallee 5

Lukaskirche
Stürzelberg
Delrather Str. 13

Ev. Gemeindehaus
Dormagen,
Ostpreußenallee 1

Friedenskirche
Zons
Lessingstr. 24

Die Arche
Rheinfeld,
Rheinfelder Str. 45

Matthäuskirche
Delhoven
Pfaunenstr. 8

In Horrem ist die Gemeinde bei der Diakonie zu Gast im **Seniorenzentrum Markuskirche**, Weilerstraße 18a und im **Jugendzentrum Die Rübe**, Rübenweg



Die Quick Codes im Heft führen zu Internetseiten der Kirchengemeinde und des Sozialwerks. Einfach mit der Kamera des Smartphones anvisieren und schon kann eine geöffnet werden.

Kindertagesstätten & Jugendzentrum

Neun Kindertagesstätten und das Zonser Jugendzentrum



betreibt die Evangelische Sozialwerk Dormagen gGmbH, deren Gesellschafterin die Kirchengemeinde ist. Infos und Kontaktdaten



sind im Gemeindebüro und im Internet erhältlich.

Impressum:

EVA wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht



Alles aus einer Hand - Ihr Ansprechpartner für alle Gesundheitsfragen

Pommernallee 26 • 41539 Dormagen
Tel. 02133 777410 • www.sonnenapotheke-dormagen.de

Jeder Mensch ist einzigartig
in seiner Art zu lachen
und zu weinen.
Auch in seinem Sterben



 **TrauerHaus®**
Müschelnborn

bestatten • begleiten • informieren

Florastr. 2 • Dormagen • www.trauerhaus.de • 24h Tel.: 02133 538 118

41539 Dormagen
vom-Stein-Straße 25
Tel. 0 21 33 / 4 30 31
Fax 0 21 33 / 4 74 85

Erd-, Feuer- und
Urnenseebestattungen
Übernahme aller Formalitäten
Eigene Bestattungsfahrzeuge
Eigene Aufbahrungshalle
Überführungen im gesamten
In- und Ausland

In der dritten Generation
das Haus Ihres Vertrauens

Wegener
BESTATTUNGEN

 <p>Dormagen verbindet</p> <p>STADTBUS</p>	 <p>STADTBAD</p>
 <p>PARKEN</p>	 <p>TANNEN-BUSCH</p>

Miteinander - Füreinander
Natürlich! in Dormagen
www.svggf.de



MARKUSKIRCHE
Seniorenzentrum

Weilerstr. 18a, Dormagen-Horrem
Telefon (02133) 2660-5

Diakonie-Pflegestation
Telefon (02133) 2660-999

im Schümmer-Hof
Knechtstedener Str. 20, Dormagen-Horrem

Freiwilligen Agentur Dormagen
Telefon (02133) 539220

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Telefon (02133) 477904

Beratung über Hilfen im Alter
Telefon (02133) 539221

Flexible Erziehungshilfen
Telefon (02133) 214531

Diakonisches Werk
Rhein-Kreis Neuss





51° N 7° E

Gute Nachbarn haben ein offenes Ohr. Auch gerne den ganzen Tag.

Der CHEMPARK informiert umfassend, trotzdem kann es immer noch offene Fragen geben. Dafür haben wir, nun ja, ein offenes Ohr, rund um die Uhr. Unsere Nachbarschaftsbüros geben Ihnen immer gern ein Feedback auf Ihre Fragen. Schauen Sie doch mal vorbei!

CHEMPARK 
Europäisches Chemiewerk